

Erläuterungen zu den Sparten amarena 2018

Vorbemerkung

Die vielen verschiedenen Formen des Theaters, insbesondere des Amateurtheaters, lassen sich selbstverständlich nicht vollständig durch eine Einteilung in fünf Sparten abbilden.

Das Kuratorium für den Deutschen Amateurtheaterpreis amarena fordert daher ausdrücklich alle Amateurtheatergruppen auf, sich für amarena 2018 zu bewerben. Auch Formen, die nicht explizit genannt sind wie z.B. Freilichtinszenierungen, Inklusionsprojekte oder Figuren- oder Objekttheater, finden selbstverständlich in allen Sparten ihre Berücksichtigung.

Die nachstehenden kurzen Erläuterungen sollen eine erste Hilfe für Ihre Bewerbung sein.

Für eventuelle Nachfragen steht Ihnen die BDAT-Geschäftsstelle selbstverständlich gerne zur Verfügung:

Bund Deutscher Amateurtheater e.V.

Bundesgeschäftsstelle

Lützowplatz 9

10785 Berlin

Fon 030 2639859-17

Fax 030 2639859-19

amarena@bdat.info

www.bdat.info

Ansprechpartnerin: Ulrike Straube

Schauspiel

Aufgerufen, sich in der Sparte „Schauspiel“ zu bewerben, sind alle Inszenierungen, die der klassischen und modernen Dramatik sowie dem Autoren- und Sprechtheater zugeordnet werden können (z.B. Drama, Tragödie, Komödie, Romandramatisierungen usw. ...).

Kinder- und/oder Jugendtheater

Hier werden besonders solche Inszenierungen gesucht, die von Kindern und/oder Jugendlichen gespielt werden und sich künstlerisch und inhaltlich mit jenen Themen und Stoffen auseinandersetzen, die für Lebenswelten der Kinder und Jugendlichen besonders relevant sind.

Seniorentheater

Hier werden solche Inszenierungen gesucht, die von Seniorinnen und Senioren gespielt werden und sich künstlerisch und inhaltlich mit jenen Themen und Stoffen auseinandersetzen, die für Lebenswelten dieser Altersgruppe besonders relevant sind.

Offene Theaterformen

Diese Sparte umfasst alle Theaterformen, die eine besondere Spezifik aufweisen und sich bewusst nicht einer der anderen Sparten zuordnen lassen können oder wollen. Beispiele dafür könnten sein: postdramatische Theaterformen, Bespielungen besonderer Theater- oder Landschaftsräume, Theater mit dem Schwerpunkt auf künstlerischer Performance, Tanztheater, Musiktheater.

Gesamtwirken eines Amateurtheaters

Ausgezeichnet wird, anders als in den weiteren vier amarena-Sparten, bewusst nicht eine einzelne Inszenierung, sondern das kontinuierliche Gesamtwirken eines Amateurtheaters. Es können sich alle Amateurtheater bewerben, die in ihrem modellhaften Gesamtwirken maßgeblich ihre Region oder Stadt prägen und hierdurch eine bundesweite Strahlkraft entfalten. Dabei soll die enge Verzahnung von ehrenamtlichem Engagement und dem kreativen Produktionsprozess der aktiven Theaterschaffenden im Fokus stehen. Das Zusammenspiel von allen Gewerken (Bühne, Maske, Kostüm, Regie, Schauspiel usw.) kennzeichnet die Besonderheit eines solchen Amateurtheaters, das vor Ort stark vernetzt ist und seinen Aktiven über eine bestimmte Projektphase hinaus Raum für das Erleben von Theater und Kultur bietet.